

Thesen zu realpolitischen Visionen verantwortbaren Handelns in Wirtschaft und Politik

1. Die Globalisierung der Menschheit ist unausweichlich.
Sie vollzieht sich unter einem planetaren Druck:
Bevölkerungsexplosion, Ausweitung des Aktionsradius der Individuen,
Verflechtung auf wirtschaftlicher, politischer und kultureller Ebene.
2. So unausweichlich die Globalisierung der Menschheit ist – die Selbstorganisation der Menschheit ist in unsere Verantwortung gegeben.
3. Die Erziehung zum global-planetaren Bewusstsein ist eine der vordringlichsten Aufgaben der heutigen Zeit.
4. In dem Masse, wie die Globalisierung ganzheitlich verstanden wird (nicht nur wirtschaftliche Verflechtung, sondern Begegnung der Rassen, Kulturen, Religionen und Nationen) werden die Reserven der Personalisation und Sozialisation, die in der Menschheit noch brachliegen, geweckt.
5. Die Menschheit ist ein Organismus mit noch niedriger Synergie.
(Synergie = dem Wohle des Gesamtorganismus dienendes Zusammenwirken).
6. Mit dem Auftauchen des selbst-reflektierenden Bewusstseins, ist Synergie nicht mehr instinktiv-unbewusst möglich.

Synergie in einer sich Globalisierenden Menschheit wächst in dem Masse, als diese ein Zentrum besitzt, welches fähig ist, die globalen Ziele des Organismus Menschheit von Entwicklungsstufe zu Entwicklungsstufe herauszuarbeiten, und das die Macht hat, für deren Verwirklichung zu sorgen.